

Inhaltsübersicht

Protokoll der 46. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Internationale Rahmenbedingungen der Deutschlandpolitik 1949–1989“	11
---	----

Vorträge

Dieter Mahncke	17
„Das Berlin-Problem 1945–1989 – die Berlin-Krise 1958–1961“	
Stefan Wolle	27
„Die Berlin-Frage im Bewußtsein der Bevölkerung der DDR“	
Hermann Graml	78
„Internationale Rahmenbedingungen der Deutschlandpolitik 1949–1955“	
Wilfried Loth	89
„Internationale Rahmenbedingungen der Deutschlandpolitik 1961–1989“	

Protokoll der 47. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Internationale Rahmenbedingungen der Deutschlandpolitik 1949–1989“	132
---	-----

Podium: „Der Prager Frühling 1968 und seine Folgen in der CSSR, in den sozialistischen Nachbarländern, insbesondere in der DDR und der VR Polen, sowie im Ost-West-Verhältnis“	135
Zdenek Mlynar – Anna Sabatova – Gerd Poppe – Timothy Garton Ash	

Podium: „Solidarnosc 1980/1981 und die Folgen in Polen, in den sozialistischen Nachbarländern, insbesondere in der DDR, sowie im Ost-West-Verhältnis“	197
Wojciech Wieczorek – Artur Hajnicz – Ludwig Mehlhorn – Timothy Garton Ash	

Protokoll der 48. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Die Deutschlandpolitik von 1949 bis in die sechziger Jahre“	238
--	-----

Vorträge

Horst Möller	240
Bernd Faulenbach	254

Josef Foschepoth	265
„Adenauer und die deutsche Frage“	
Gerhard Wettig	271
„Die Deutschland-Note vom 10. März 1952 nach Akten des sowjetischen Außenministeriums“	
Anlage	
Horst Möller, Schwerpunkte der Politik Konrad Adenauers in bezug auf die Deutschlandpolitik und die Westintegration, 1949–1963 (Manuskriptfassung)	326
Protokoll der 49. Sitzung	
Öffentliche Anhörung: „Die Wechselwirkung der gegenseitigen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland, der DDR und der Sowjetunion im Zeitraum 1970–1989“	335
Vorträge	
Wjatscheslaw Daschitschew	338
Karl-Heinz Ruffmann	348
Podium	
Hans-Adolf Jacobsen – Alexander Fischer – Fred Oldenburg	351
Anlagen	
1 – Karl-Heinz Ruffmann (Manuskriptfassung)	382
2 – Alexander Fischer (Manuskriptfassung)	392
3 – Fred Oldenburg (Manuskriptfassung)	398
Protokoll der 50. Sitzung	
Öffentliche Anhörung: Die Deutschland- und Entspannungspolitik von den sechziger Jahren bis 1989“	434
Vorträge	
Werner Link	437
Eberhard Schulz	446
Dieter Blumenwitz	457
„Die Bedeutung des BVG-Urteils zum Grundlagenvertrag vom 31. Juli 1973 für die deutsche Einigung 1990“	
Peter Bender	467
„Die DDR als Partner der innerdeutschen Beziehungen“	
Anlage	
Dieter Blumenwitz: Die Bedeutung des BVG-Urteils zum Grundlagenvertrag vom 31. Juli 1973 für die deutsche Einigung 1990 (Manuskriptfassung)	522

Protokoll der 51. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Phasen der Deutschlandpolitik“ 540

Vorträge

Lothar Rühl 544

Walther Stütze 550

„Der Konflikt um die Nachrüstung zwischen Ost und West“
Joachim Garstecki 573

„Die Bedeutung der Friedensfrage für das Entstehen oppositioneller
Gruppen in der DDR zu Beginn der achtziger Jahre“
Gert Weisskirchen 578

„Die Friedensdebatte zu Beginn der achtziger Jahre und die Bedeutung
der darin entwickelten Optionen für das Ost-West-Verhältnis“
Karl-Heinz Schmidt 585

„Die westdeutsche Friedensbewegung in der Strategie von KPdSU und
SED“
Gerd Langguth 590

„Die Friedensbewegung in der Bundesrepublik Deutschland zu Beginn
der achtziger Jahre“

Podium: „Berichterstattung aus der DDR in den siebziger/achtziger
Jahren: Frieden, innerdeutsche Beziehungen, Freiheit und Menschen-
rechte“ 619

Hans-Jochen Tschiche – Karl-Heinz Baum – Peter Jochen Winters –
Markus Meckel – Rainer Eppelmann – Fritz Schenk – Karl-Wilhelm
Fricke – Ulrich Schwarz – Hans-Jürgen Röder

Vorträge

Manuela Glaab/Karl-Rudolf Korte 673

Peter Förster 680

Anne Köhler 685

„Gesamtdeutsches Bewußtsein in der Zeit der Teilung“

Anlagen

1 – Fritz Schenk, Die Darstellung der DDR und die Geschichte der
deutschen Teilung in den Medien der Bundesrepublik Deutschland
(Manuskriptfassung) 704

2 – Manuela Glaab/Karl-Rudolf Korte, Handreichung zum Zwischen-
bericht zum Forschungsauftrag zu dem Thema „Die deutsche Frage
im Bewußtsein der Bevölkerung in beiden Teilen Deutschlands. Das
Zusammengehörigkeitsgefühl – Konstanten und Wandlungen. Einstel-
lungen der westdeutschen Bevölkerung 1945/49–1990“ 714

3 – Tabellen zum Vortrag von Peter Förster 717

4 – Graphiken/Tabellen zum Vortrag von Anne Köhler 723

Protokoll der 52. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Phasen der Deutschlandpolitik“ 734

Zeitzeugen 737

Erich Mende – Heinrich Windelen – Egon Bahr – Wolfgang Mischnick
– Erhard Eppler – Dorothee Wilms

Zeitzeugen: „Haltungen zur deutschen Frage in der DDR in den
siebziger/achtziger Jahren“ 830

Rainer Eppelmann – Frank Neubert – Martin König – Martin Gutzeit –
Martin Kramer

Zeitzeugen: „Strategie und Taktik der SED in den innerdeutschen
Beziehungen“ 872

Max Schmidt – Manfred Uschner

Anlage

Egon Bahr, Schriftliche Antwort vom 9. November 1993 auf die Frage
von Bernd Faulenbach 911

Protokoll der 53. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Phasen der Deutschlandpolitik“ 913

Zeitzeugen: „Die Deutschlandpolitik und ihre Rahmenbedingungen in
den achtziger Jahren“ 915

Helmut Kohl – Hans-Jochen Vogel – Hans-Dietrich Genscher

Protokoll der 55. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Die Deutschlandpolitik und ihre Rahmenbedin-
gungen in den siebziger Jahren“ 999

Zeitzeugen 1001

Rainer Barzel – Helmut Schmidt

Protokoll der 63. Sitzung

„Die Deutschlandpolitik und ihre Rahmenbedingungen in den siebziger
Jahren“ 1071

Zeitzeuge

Walter Scheel 1073

Berichte, Expertisen, Gutachten

Wolfgang Benz: „Deutschlandpolitische Grundsatzpositionen und Ziel-
vorstellungen in den westdeutschen Besatzungszonen 1945–1949 . . 1108

Alliierte Deutschlandpolitik und deutsche Möglichkeiten – Verfassungs-
entwürfe und deutschlandpolitische Konzeptionen der Parteien 1945–
1948/49 – Programme und Realitäten: Die Münchner Ministerpräsi-
denten-Konferenz 1947 – Diskussion der Offerte zur Weststaatgründung

und Annahme des alliierten Auftrags im Sommer 1948 – Positionen Adenauers und der CDU – Positionen der SPD und Kurt Schumachers
Magnettheorie

Wilhelm Bleek/Rainer Bovermann: „Die Deutschlandpolitik der SPD/
FDP-Koalition 1969–1982“ 1141

Fragestellung, Methode, Forschungsstand – Ziele und Strategien: Konzeptionen der sozialliberalen Bundesregierung, der Opposition und der DDR. – Auswirkungen: Innenpolitik und Außenpolitik der Bundesrepublik Deutschland und der DDR – Innerdeutsche persönliche Kontakte – Innerdeutscher Handel – Wissenschaft und Bildung – Öffentliche Einstellungen zur deutschen Frage

Hans-Jürgen Fischbeck in Zusammenarbeit mit Ludwig Mehlhorn und Stephan Bickhardt: „Das Mauersyndrom – die Rückwirkung des Grenzregimes auf die Bevölkerung der DDR“ 1188

Der SED-Staat als Mauerstaat: Abgrenzung als Herrschaftsprinzip – Auswirkung der Abgrenzung in den verschiedenen gesellschaftlichen Dimensionen – Destabilisierung und Zusammenbruch

Peter Förster: „Die deutsche Frage im Bewußtsein der Bevölkerung in beiden Teilen Deutschlands. Das Zusammengehörigkeitsgefühl der Deutschen. – Einstellungen junger Menschen in der DDR. – Eine Dokumentation empirischer Untersuchungsergebnisse der Jugendforschung der DDR aus den Jahren 1966 bis 1989“ 1212

Personale und mediale Kontakte zur Bundesrepublik – Einstellungen zur Deutschlandpolitik der SED bzw. der DDR – Urteile über die BRD – Identität als Deutscher

Hermann Graml: „Internationale Rahmenbedingungen der Deutschlandpolitik 1949–1955“ 1381

Wolf D. Gruner: „Deutschlandpolitische Grundsatzpositionen und Zielvorstellungen in den westdeutschen Besatzungszonen 1945–1949“ . 1404

Forschungssituation – Die deutsche Frage – Die alliierten Deutschlandkonzepte im Zweiten Weltkrieg – Die europäische Ausgangslage 1945 – Die Besatzungspolitik und die Frage der Erhaltung der Einheit Deutschlands – Die Möglichkeiten deutscher Politik in den westlichen Besatzungszonen, Ziele und Positionen

Jens Hacker: „Die Deutschland-Politik der SPD/FDP-Koalition 1969–1982“ 1489

Die „deutsche Frage“ im internationalen Kontext der sechziger Jahre – Ausgangspositionen – Auswirkungen der Ostverträge – Innerdeutsche Verhandlungen und Vereinbarungen bis Herbst 1972 – Der Grundla-

genvertrag – Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 31. Juli 1973 – Innerdeutsche Vereinbarungen von 1973 bis 1982

Maria Haendcke-Hoppe-Arndt: „Interzonenhandel/Innerdeutscher Handel“ 1543

Charakterisierung – Historischer Rückblick – Das Berliner Abkommen von 1951 – Die internationale Absicherung – Die politische Dimension – Die ökonomische Dimension – Die Entwicklung des IDH – Die Warenstruktur – Der Swing und andere Finanzierungsarten – Die Dienstleistungen – Die Vorteilsdiskussion – Das Ende des IDH

Wolfgang Jäger: „Die Deutschlandpolitik der Bundesregierungen der CDU/CSU-F.D.P.-Koalition (Kohl-Genscher), die Diskussion in den Parteien und in der Öffentlichkeit 1982–1989“ 1572

Fragestellung/Forschungsstand – Die Deutschlandpolitik 1982–1985, 1985–1987, 1987–1989 – Die Debatte in Union, SPD, F.D.P., Die Grünen – Die deutsche Frage in der politischen Kultur und in der Öffentlichkeit

Christoph Kleßmann/Bernd Stöver: „Die Deutschlandpolitik der Bundesregierung Adenauer und die politisch-parlamentarische Diskussion in dieser Zeit“ 1612

Grundvorstellungen der Deutschlandpolitik Adenauers – Der Primat der Westintegration 1949–1955 – Deutschland- und Ostpolitik 1955–1963 – Die zeitgenössische Debatte – Probleme historischer Urteilsbildung

Anne Köhler: „Nationalbewußtsein und Identitätsgefühl der Bürger der DDR unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Frage“ 1636

Zum Stellenwert des Datenmaterials und zur Methode – Einzeldaten: Bewertung der Lebensbedingungen – Einstellungen zur Identität der Deutschen – (Wieder)Vereinigung – Einstellungen zur DDR als Staat – Persönliche Kontakte zwischen DDR- und Bundesbürgern – Systemidentifikation – Politische Grundhaltungen – Meinungen zur Deutschlandpolitik der Bundesregierungen – Meinungsfreiheit in der DDR

Werner Link: „Die Deutschland-Politik der Bundesregierungen Erhard und der Großen Koalition (sowie die dazu geführte Diskussion in Parlament und Öffentlichkeit)“ 1676

Zwischen Kritik und Anpassung an die Detente – Politik der Bewegung – „Deutschland-Initiative“ – „Friedensnote“ – Berliner Passierscheinvereinbarungen – Interzonenhandel – Öffentliche Diskussion – Meinungen der Bevölkerung – Konzept der Europäischen Friedensordnung – Absicherung durch NATO und WEU – Erkundungen gegenüber

<p>der Sowjetunion – Ein deutsch-deutscher Vertrag? – Das Für und Wider in der veröffentlichten und öffentlichen Meinung</p>	
<p>Wilfried Loth: „Internationale Rahmenbedingungen der Deutschlandpolitik 1961–1989“</p>	1744
<p>Zur Struktur des Ost-West-Konflikts – Berlin-Krise und Kuba-Krise – Varianten der Entspannung – Grenzen und Verfall der „Entspannung“ – Die Ära Reagan – Das Ende des Ost-West-Konflikts</p>	
<p>Dieter Mahncke: „Das Berlin Problem – die Berlin-Krise 1958–1961/62“</p>	1766
<p>Das Berlin-Problem: Rechtsgrundlagen – Divergierende Auffassungen – Rechtsentwicklung der beiden Teile Berlins im Verlauf des Ost- West-Konflikts. – Die Berlin-Krise 1958–1961/62: Ausgangslage und Motive – Ablauf – Mauer – Politik der Sowjetunion und der DDR – Westliche Interessen und Politik – Nachspiele</p>	
<p>Rudolf Morsey: „Die Deutschlandpolitik der Bundesregierungen Adenauer und die politisch-parlamentarische Diskussion 1949–1963“ . . .</p>	1822
<p>Themenstellung, Perspektivenwechsel, Quellenlage – Vom „besetzten Verbündeten“ zum souveränen NATO-Mitglied (1949–1955) – Beginnende Entspannung, Verfestigung des Status quo (1953/55–1958) – Bestandssicherung auch in der Berlin-Krise (1958/61–1963)</p>	
<p>Hans-Peter Müller: „Die Westarbeit der SED am Beispiel der DKP“ . . .</p>	1868
<p>Forschungsstand und Quellenlage – Die Westpolitik der SED und die DKP 1967–1972 – Zum apparativen Verhältnis von SED und DKP: Anleitung und Kontrolle – Sonderverhältnisse – Finanzierung und Finanzquellen</p>	
<p>Manfred Overesch: „Die Gründung der DDR 1949 als nationales Kerngebiet und der gesamtdeutsche Anspruch von KPD und SED“ . . .</p>	1927
<p>Machtergreifung von links 1945–1946/Die Legende von der antifaschistischen Kontinuität und die Bereitschaft der SED zur deutschen Teilung – Entwurf einer Verfassung der DDR und der gesamtdeutsche Anspruch in Art. 1 – Der 1. und der 2. Deutsche Volkskongreß für Einheit und gerechten Frieden – Der retardierende Eingriff der Sowjetunion – Der 3. Deutsche Volkskongreß und die Gründung der Deutschen Demokratischen Republik</p>	
<p>Wolfgang Pfeiler: „Die 'nationale' Politik der KPD/SED 1945–1952“ . . .</p>	1967
<p>Führungsrolle der Kommunisten – Machtbehauptung versus deutsche Einheit – Entscheidungsfreiraum gegenüber der Sowjetunion – KPD/ SED und der deutsche Nationalismus</p>	

Kurt Plück: „Innerdeutsche Beziehungen auf kommunaler und Verwaltungsebene, in Wissenschaft, Kultur und Sport und ihre Rückwirkungen auf die Menschen im geteilten Deutschland“	2015
Die fortdauernden Beziehungen im Bereich von Post, Personenverkehr und Allgemeiner Verwaltung (Rechts- und Amtshilfe) – Die unregelmäßigen Verbindungen und Kontakte im Bereich von Kultur, Wissenschaft und Sport 1949–1972 – Die Regelung innerdeutscher Verbindungen und Beziehungen – Innerdeutsche Städtepartnerschaften – Rückwirkungen auf die Menschen im geteilten Deutschland	
Heinrich Potthoff: „Die Deutschlandpolitik der Bundesregierungen der CDU/CSU-FDP-Koalition (Kohl/Genscher), die Diskussion in den Parteien und in der Öffentlichkeit 1982–1989“	2065
„Kontinuität und Dialog“ im Schatten der Ost-West-Spannung (1982–1985) – Mit dem Rückenwind der Entspannung (1985–1989) – Die Positionen der Parteien CDU/CSU, SPD, FDP, Die Grünen – Die deutsche Frage in der „Öffentlichkeit“	
Karl-Heinz Schmidt: „Die Deutschlandpolitik der SED“	2114
Die Westarbeit in den 50er Jahren – Auf dem Weg zur Anerkennung – Allgegenwärtige Deutschlandpolitik: Begründungen für den „Aufbau des Sozialismus“ und den „Neuen Kurs“ – Implikationen des Vergleichs der wirtschaftlichen und sozialen Situation in der DDR und in der Bundesrepublik – Aussagen Anastas Mikojans 1961. – Dokumente	
Jürgen Schröder „Die Westarbeit der SED am Beispiel der DKP“	2294
SED, DKP und die „Friedenskampagne“ – Bezirksanleitung und Bezirkspartenschaften	
Peter Schütt: „Die Kulturpropaganda der DKP als Teil der SED-Deutschlandpolitik“	2331
Karl F. Schumann: „Flucht und Ausreise aus der DDR insbesondere im Jahrzehnt ihres Untergangs“	2359
Die Fluchtbewegung bis zum 13.8.1961 – Flucht und Ausreise im Zeitraum zwischen dem Mauerbau und dem Jahr 1989 – Die Ausreisewelle 1989, die Fluchtwelle über Ungarn und die CSSR und die Öffnung der Mauer	
Jochen Stadt: „Versuche der Einflußnahme der SED auf die politischen Parteien der Bundesrepublik nach dem Mauerbau“	2406
Quellenlage und -bewertung – Ziele der SED-Westpolitik gegenüber den Parteien des Bundestages – Institutionen der SED-Westpolitik – Fallbeispiele – Dokumente	

Monika Tantzsch: „'Was in Polen geschieht, ist für die DDR eine Lebensfrage!' – Das MfS und die Polnische Krise 1980/81“	2601
Die „internationalistische Hilfe“ des MfS in Polen 1980/81 – Konsequenzen des MfS aus der polnischen Krise für seine Tätigkeit im Innern der DDR – Chronologie der Ereignisse im Spiegel der ausgewerteten MfS-Akten – Dokumente	
Armin Volze: „Innerdeutsche Transfers“	2761
Die Solidarleistungen: Private Versorgungsleistungen – Solidarleistungen der Kirchen – Beteiligung der öffentlichen Hand. – Transfers an den DDR-Staat: Private Zahlungen – Transferleistungen der öffentlichen Hand. – Die Bedeutung des innerdeutschen Transfers	
Werner Weidenfeld/Manuela Glaab: „Die deutsche Frage im Bewußtsein der Bevölkerung in beiden Teilen Deutschlands. Das Zusammengehörigkeitsgefühl der Deutschen – Konstanten und Wandlungen. Einstellungen der westdeutschen Bevölkerung 1945/49–1990“	2798
Begriffsbestimmung, Forschungsstand, Methodik und Material – Staats- und Nationalbewußtsein: Nation – Zwei Staaten/eine Nation – Bürger und Staat – Nationalstolz und Nationalsymbole. – Deutschlandpolitische Positionen im Wandel: Wiedervereinigung, Wunsch und Erwartung – Politischer Stellenwert – Modelle – Einstellungen zur Deutschlandpolitik. – Persönliche Beziehungen und Kontakte – Sympathie für die DDR-Bürger – Interesse an der und Kenntnisse über die DDR – Beurteilung des DDR-Systems	